



45. Todtnauer Weihnachtsmarkt – Standplatzausschreibung

Der traditionelle Todtnauer Weihnachtsmarkt findet in diesem Jahr am **Samstag, den 30. November** statt, er wird wieder durch die Stadt Todtnau und den Gewerbeverein „Treffpunkt Todtnau“ organisiert und durchgeführt. Gesucht werden wieder möglichst viele Interessentinnen und Interessenten, die dem Weihnachtsmarkt im Todtnauer Stadtzentrum in Ergänzung zu bestehenden und bewährten Angeboten einen adventlichen Glanz verleihen möchten. Angesprochen sind Schulen, Kindergärten, Vereine, Gruppen, Parteien, Kirchen, gemeinnützige Organisationen, Betriebe vor Ort oder aus dem angrenzenden Umland, nichtgewerblich betreibende Privatpersonen oder sonstige Institutionen. Ziel ist es, mit ausgewählten Attraktionen, Angeboten und kulinarischen Köstlichkeiten ein besonderes Erlebnis für Jung und Alt zu schaffen. Gewünscht wird ein vielseitiges Warenangebot, das dem Charakter eines Weihnachtsmarktes gerecht wird und der Veranstaltung eine vorweihnachtliche Atmosphäre verleiht.



Sind Sie dieses Jahr am Todtnauer Weihnachtsmarkt auch dabei?
Dann bewerben Sie sich bitte bei Gerhard Asal, Bürgermeisteramt Todtnau
g.asal@todtnau.de, Rathausplatz 1, 79674 Todtnau, Tel.: 07671/996-50
Hier erhalten Sie auch weitere Auskünfte

10. Bürgeraktionstag in Brandenburg morgen!

Bitte nicht vergessen: Morgen, am ...

**Samstag, den 12. Oktober 2019
um 9.00 Uhr,**

... findet unser Bürgeraktionstag statt!

Treffpunkt: beim Pferdestall Brandenburg Siedlung. Anschließend lassen wir den Tag bei einem Vesper in geselliger Runde ausklingen. Helfen Sie mit, tun Sie etwas Gutes für Ihren Ort!
Franz Wagner

Geschwend Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates

Am **Mittwoch, den 16. Oktober 2019** findet um **19.30 Uhr** in der Ortsverwaltung Geschwend eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Tagesordnung ist an der Bekanntmachungstafel angeschlagen und im Internet unter www.todtnau.de eingestellt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Einsammeln der Gelben Wertstoffsäcke

Montag, 14. Oktober 2019

Bitte erst am Vorabend zur Abfuhr bereit stellen!



NOTDIENSTE



Der Dienst beginnt jeweils 8.30 Uhr und endet 8.30 Uhr am nächsten Morgen. Weitere diensthabende Apotheken unter www.aponet.de oder unter der Rufnummer 0800 0022 833 (kostenlos)

Apotheken-Bereitschaft 11.10. – 20.10.2019

Fr., 11.10. Thoma-Apotheke Bernau, Im Moos 1, Tel.: 07675/627
 Sa., 12.10. Bahnhof-Apotheke, Schopfheim, Scheffelstr. 12, Tel.: 07622/8134
 So., 13.10. Stadtapotheke, Wehr, Hauptstr. 69, Tel.: 07762/52280
 Mo., 14.10. Wiesental-Apotheke, Zell, Schopfheimer Str. 5, Tel.: 07625/92620
 Di., 15.10. Adler Apotheke Brennet, Wehr, Basler Str. 18-20, Tel.: 07761/8979
 Mi., 16.10. Schwarzwald-Apotheke Todtnau, Friedrichstr. 1 Tel.: 07671/8993
 Do., 17.10. Agathen-Apotheke, Schopfheim, Blasistr. 25, Tel.: 07622/63343
 Fr., 18.10. Hebel Apotheke Stübler, Hausen, Hebelstr. 16a, Tel.: 07622/8042
 Sa., 19.10. Apotheke am Markt, Schopfheim, Hauptstr. 34, Tel.: 07622/67570
 So., 20.10. Belchen-Apotheke, Schönau, Friedrichstr. 24a, Tel.: 07673/918140

Ärzte



Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

(wenn Hausarzt nicht erreichbar, insbesondere Wochenende, Feiertage und in der Nacht)

Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Schopfheim

Schwarzwaldstr. 40, Samstag, Sonntag, Feiertag jeweils von 9.00 – 13.00 Uhr und von 16.00 – 19.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Lörrach

Spitalstr. 25, Montag – Freitag, jeweils von 19.00 – 22.00 Uhr; Samstag, Sonntag, Feiertag, 9.00 – 22.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Notfallpraxis Kinder, Lörrach

St. Elisabethen-Krankenhaus, Feldbergstr. 15, Samstag, Sonntag, Feiertag von 8.00 – 21.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Zahnärzte

Zahnärztlicher Notfalldienst

In dringenden Notfällen ist der zahnärztliche Notfalldienst unter der Ruf-Nr.

0180 322255535 zu erfahren. Die jeweilige Praxis hat wie folgt Sprechstunde:

- freitags von 16.00 bis 17.00 Uhr
- samstags, sonntags und an Feiertagen von 10.00 – 11.00 Uhr und von 16.00 – 17.00 Uhr



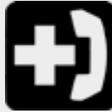
Tierärzte

Praxis Dr. Dörflinger
 Oberdorfstr. 3
 Schopfheim-Eichen
 Telefon 07622/64020



Tier-Notruf Landkreis Lörrach: Tel. 07621/3528

Notrufnummern

| | | |
|--|------------------|---|
| Polizei/Notruf: | 110 |  |
| Feuerwehr und Rettungsdienst: | 112 | |
| Krankenwagen u. Bergrettung: | 19222 | |
| Kinderärztlicher Notfalldienst: | 0180 60 76 211 | |
| Augenärztlicher Notfalldienst: | 0180 60 76 212 | |
| Giftnotruf Freiburg: | 0761/19240 | |
| Polizeiposten Oberes Wiesental: | 07673/88900 | |
| EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Gas: | 0800/2 767 767 | |
| EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Wasser: | 07671/9 99 96-66 | |
| EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Strom: | 07623/92 18 18 | |
| Zufluchtsort für misshandelte Frauen und ihre Kinder, Tag und Nacht erreichbar unter: | 07621/49325 | |
| DRK Hausnotruf + Nachbarschaftshilfe: | 07621/151541 | |

Flüchtlingssozialarbeit und Integrationsmanagement Team Oberes Wiesental

Anna Koc Tel.: 07673/ 340 80 93
 E-Mail: anna.koc@caritas-loerrach.de

Carolina Bruck-Santos Tel.: 07673/ 340 80 94
 E-Mail: carolina.bruck-santos@caritas-loerrach.de

Florian Schumacher Tel.: 07673/ 340 80 95
 E-Mail: florian.schumacher@caritas-loerrach.de

Wiesenstraße 26

79677 Schönau im Schwarzwald

Öffnungszeiten: Mo.: 9.00 bis 12.00 Uhr,

Di.: 11.00 bis 16.00 Uhr, Mi. 9.00 bis 12.00 Uhr +

13.00 bis 16.00, Fr.: 9.00 bis 14.00 Uhr

Donnerstag geschlossen!

Beratung

| | |
|--|-----------------------|
| Telefon-Seelsorge (kostenlos) | 0800/1110111 |
| Allgemeiner sozialer Dienst des Landkreises Lörrach (Schopfheim) | 07621/410-5256 |
| Drogenberatung des bwlv. Außenstelle Zell i.W., Schopfheimer Str. 55, donnerstags von 14.00 – 19.00 Uhr (14-tägig) | 07621/1623490 |
| Kinderschutzbund Schopfheim, Mo.– Fr., 9.00 – 12.00 Uhr (und nach Vereinbarung) + Ausbildung und Vermittlung von Tagesmüttern/-vätern und Babysittern und Beratung von Eltern | 07622/63929 |
| Kinder- und Jugendtelefon „Nummer gegen Kummer“, Mo.– Sa., 14.00 – 20.00 Uhr (anonym/kostenlos) | 116 111 |
| Psychologische Beratungsstelle (Außenstelle Schopfheim) für Eltern, Kinder und Jugendliche Mo., Di., Do. + Fr. 9.00 – 12.30 Uhr u. Do. 13.30 Uhr – 17.30 Uhr | 07621/410-5353 |
| Jugendarbeit Todtnau, Verena de la Rey Swardt | 07673/206 (Büro) |
| Öffnungszeiten Jugendzentrum Todtnau: Di. und Do. von 14.00 bis 19.00 Uhr | mobil 0152 592 20 778 |



Bei spätsommerlichen und angenehmen Temperaturen fanden am vorletzten Donnerstag im Altenheimgarten das hausinterne Grillfest für unsere Bewohner/innen und Mitarbeiter statt. Jeder brachte sich bei der Organisation ein. Unsere Schüler hatten zwei Programmpunkte einstudiert, die Bewohner hatten am Vormittag den Kartoffelsalat selber gemacht, die Mitarbeiter brachten zusätzlich verschiedene Salate mit, und der Grillmeister sorgte für leckere Grillwurst.

Mit einer Modeschau mit dem Motto „Früher – Heute“ und bei musikalischer Unterstützung wurde in fröhlicher Runde mitgesungen, und alle fühlten sich rundherum wohl. So konnten wir gemeinsam zum Sommerende noch einmal ein schönes Fest mit guter Stimmung in unserem schönen Altenheimgarten feiern.

Altenheimnachrichten Beste Stimmung beim Grillfest im Altenheim



Bei schönstem Spätsommerwetter ließen wir es uns richtig gutgehen!



Gospelchor Todtnau Generalprobe für Konzert mit Tiza B. und Malcom Green – der Countdown läuft

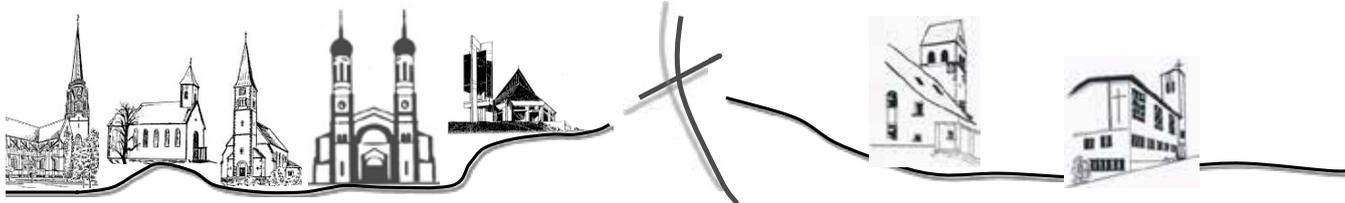
Knapp eine Woche noch bis zum Konzert des Gospelchors Todtnau am **Sonntag, den 20. Oktober 2019** in der katholischen Kirche und diesen Sonntag geht es schon in die Generalprobe. Die bisherige Stille rund um das Kirchenportal wird abgelöst durch die Stimmen der Sängerinnen und Sänger, die sich in unzähligen Proben bei offenem Fenster einsingen, am Text lernen und immer wieder dieselben Liedstellen üben. Präzision und Konzentration sind ge-

fragt, sowohl bei den altbekannten Stücken als auch beim neuen Repertoire, um das Konzert zu einem Erlebnis werden zu lassen. Es erwartet Sie ein stimmungswaltiges Konzert von leise und besinnlich bis mitreißend und energievoll! Klänge, die unter die Haut gehen, manchmal auch direkt ins Herz. Der Gospelchor Todtnau freut sich ganz besonders über die gesangliche Unterstützung durch die stimmungswaltige Sängerin und Songwriterin Tiza B. aus

Michigan und den grandiosen Sänger und Saxophonisten Malcom Green aus Virginia (beide USA). Genießen Sie ein Programm, das all das bietet, was Gospel so schön macht: Emotionalität, Power, und Hingabe!

Karten erhalten Sie im Vorverkauf bei Splash in Todtnau, bei Schreibwaren Müller in Schönau, per E-Mail über johannes-chor-todtnau@web.de, über die Tickethotline 07671/2436070 oder bei jedem Chormitglied.





**Katholische Seelsorgeeinheit
Oberes Wiesental**

**Evangelische Kirchengemeinden
Schönau und Todtnau**

Wort der Woche: Gottvertrauen

Im Religionsunterricht habe ich kürzlich die Geschichte von Punchinello vorgelesen. Einer Holzpuppe, die im Holzpuppenland lauter graue Aufkleber bekommt, weil sie immer doofe Sachen macht und die anderen sie deshalb blöd finden. Er würde gerne gelbe Klebe-Sterne bekommen, aber die sind nur für gute Holzpuppen. Eigentlich eine traurige Geschichte, bis Punchinello das Holzmädchen Lucia trifft. Lucia hat keine Punkte. Und keine Sterne. Die Aufkleber haften einfach nicht an ihr. Punchinello möchte wissen wie das geht und so schickt sie ihn zu dem Holzschnitzer Eli, der in seiner Werkstatt auf dem Berg lebt. Dieser begrüßt Punchinello und freut sich über seinen Besuch, das hat die kleine Holzpuppe noch nie erlebt. Aber Eli sagt: Natürlich freue ich mich dich zu sehen! Ich habe dich gemacht und ich mache keine Fehler.

Da meldet sich ganz unaufgefordert eine Erstklässlerin und sagt: „Das ist wie bei mir. Ich mach auch manchmal was falsch, dann sagen die anderen, dass das doof war und sie loben mich, wenn ich was schaffe - aber Gott liebt mich immer.

Mein Ziel für diese Woche? So ein unerschütterliches Vertrauen, wie dieses Mädchen.

Rebekka Specht

**GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN
DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDEN
SCHÖNAU UND TODTNAU**

Freitag, 11.10.19

Schönau:
10.00-12.00 Pfarrbüro

Todtnau:
15.30 Gottesdienst in Todtnau, Alten- und
Pfleheim mit Prädikantin Ruth Schwald

Samstag, 12.10.19

Todtnau:
10.00-12.00 Entdeckertag

**Sonntag, 13.10.19 – 17. Sonntag nach Trinitatis /
Erntedankfest**

Schönau:
10.00 Gottesdienst
mit Prädikantin Ulrike Mack-Vogel

Todtnau:
15.00 Gemeindefest mit Kaffee und Kuchen.
Für Kuchenspenden wären wir dankbar.
16.00 Gemeindeversammlung
17.00 Auftaktgottesdienst zum Erntedankfest
Thema "Gemeinschaft"
In diesem Gottesdienst werden auch die
neuen Kirchengemeinderäte vorgestellt.

**Gaben für den Tafelladen bitte in den
Gottesdienst mitbringen!**

Dienstag, 15.10.19

Schönau:
18.30 Gitarrenkreis
19.30-21.00 Probe Mandelzweigband

Todtnau:
09.00-11.00 Pfarrbüro

Mittwoch, 16.10.19

Schönau:
10.00-12.00 Pfarrbüro

Schönau/Todtnau:
14.00-15.30 Konfirmandenunterricht in Todtnau

Donnerstag, 17.10.19

Todtnau:
09.00-11.00 Pfarrbüro

Freitag, 18.10.19

Schönau:
10.00-12.00 Pfarrbüro

Samstag, 19.10.19

Schönau/Todtnau:
Jugendtag
15.00 open end
mit Escape room
Evangl. Gemeindehaus Schönau

Sonntag, 20.10.19 – 18. Sonntag nach Trinitatis**Schönau:**

10.00 Gottesdienst
mit Dekan i.R. H.J. Zobel

Todtnau:

10.00 Gottesdienst
mit Prädikant Herr Lohse

Den Predigttext kann man in der Bibel
nachlesen oder im Internet:

**Aktuelles**

Die Pfarrgemeinden Todtnau und Schönau sind zur Zeit
vakant.

Im Trauerfall wenden Sie sich bitte an Herrn Pfr. Wolff
(Tel.: 07625/930520)

Mit dem Wochenspruch zum 18. Sonntag nach Trinitatis grüßen wir Sie sehr herzlich:

„Dies Gebot haben wir von ihm, dass, wer Gott liebt, dass
der auch seinen Bruder liebe.“

(1. Johannes 4,21)

**Ihre Gemeindediakonin Rebekka Specht und Vakanz-
vertreter Pfarrer Clemens Ickelheimer (Tel.: 07762/
8846)**

Ansprechpartner der evangelischen Gemeinden:**Evangelisches Pfarramt Schönau**

Letzbergstr. 4, 79677 Schönau im Schwarzwald
Tel.: 07673 389
Email: ekischoe@t-online.de
Internet: www.bergkirche-schoenau.de
Abholdienst: 07673 389

Vorsitzender des Kirchengemeinderats Schönau

Ronald Kaminsky Tel. 07625 218 642

Evangelisches Pfarramt Todtnau

Franz-Dietsche-Str. 5, 79674 Todtnau
Tel.: 07671 252
Email: todtnau@kbz.ekiba.de
Internet: www.ev-kirche-todtnau.de

Vorsitzende des Kirchengemeinderats Todtnau

Renate Metzler Tel. 07671 962609

Vakanzvertreter Pfarrer Clemens Ickelheimer

Schopfheimer Str. 13, 79739 Schwörstadt-Dossenbach
Tel.: 07762 8846 (bitte auch den AB nutzen)
Email: clemens.ickelheimer@kbz.ekiba.de

Gemeindediakonin für Schönau und Todtnau

Rebekka Specht, Tel.: 0176 2433 7203
Email: rebekka.specht@gmail.com

**GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN
DER KATHOLISCHEN SEELSORGEEINHEIT
OBERES WIESENTAL****Samstag, 12.10.19**

13.00 Wortgottesdienst in Todtnau
mit Trauung des Brautpaares
Ramona Günther, geb. Abbate und Dominic
Günther, Todtnau
18.30 Vorabendmesse in Geschwend
3. Gedenken Gerda Waßmer; Jahrtag Gertrud
Asal und Ernst Asal

SONNTAG, 13.10.19 – 28. Sonntag im Jahreskreis

08.30 Hl. Messe in Todtnau
Jahrtag Helmut Steinebrunner
10.00 Hl. Messe in Schönau
als Hubertusmesse –
mit dem Bläsercorps Badische Jäger Lörrach
14.00 Andacht und Gräberbesuch in Wieden
gestaltet von Herrn Markus Oehler
16.00 Feierliche Marienandacht in Todtnauberg,
Fatima-Kapelle zum 70-jährigen Jubiläum der
Einweihung der Kapelle
mit anschließendem Umtrunk
18.30 Rosenkranzandacht in Todtnau, Kirche
19.00 Rosenkranz in Schlechttau

Montag, 14.10.19 – Hl. Kallistus I., Papst

17.00 Rosenkranz in Schönau
19.00 **Patroziniumsfeier in Schlechttau**
als Marienmesse
unter Mitwirkung des Kirchenchores St. Wendelin
Geschwend und Orgelbegleitung durch Frau
Wetzel

Dienstag, 15.10.19 – Hl. Theresia von Jesus

17.00 Bibelabend in italienischer Sprache in Todtnau,
Pfarrheim
19.00 Hl. Messe in Geschwend
Willi Ortlieb

Mittwoch, 16.10.19 – Hl. Hedwig von Andechs

17.00 Rosenkranz in Schönau
19.00 Rosenkranzandacht der Kfd Schönau in
Schönau, kath. Pfarrsaal
19.00 Hl. Messe in Prag
Jahrtag Elfriede Lais; Franz Thoma

Donnerstag, 17.10.19 – Hl. Ignatius von Antiochien

17.00 Rosenkranz in Schönau
18.30 Rosenkranz in Wieden
18.30 Rosenkranz in Todtnauberg
19.00 Hl. Messe in Todtnauberg
Albert und Theresia Brender und verstorbene
Angehörige; Familie Wunderle-Riesterer und
lebende und verstorbene Angehörige; Rudi und
Rosa Sütterlin; Getrud und Erwin Neufischer;
Anneliese Wißler; Bruno Wissler und verstorbene
Angehörige

Freitag, 18.10.19 – Hl. Lukas, Evangelist

14.30 Rosenkranzandacht in Todtnau, Kirche
15.30 Wortgottesfeier mit Kommunionfeier in Todtnau,
Alten- und Pflegeheim
18.25 Rosenkranz in Schönau
19.00 Hl. Messe in Schönau
anschließend stille Anbetung
Seelenamt Toni Dasbach; 2. Gedenken Karl
Disch; 2. Gedenken Bernhard Walliser; Jahrtag
Hildegard und Karl Kiefer, Wembach und
verstorbene Angehörige; Jahrtag Gerhard Böhler
und verstorbene Angehörige; Jahrtag Franz
Stiegeler; Margaretha Philipp; Klara Rapp;
Helmut Behringer; für verstorbene Eltern und
Geschwister Behringer und Steinebrunner

Samstag, 19.10.19 – Mariengedächtnis am Samstag

- 15.00 Dankmesse in Todtnauberg
mit Feier der Goldenen Hochzeit des
Jubelpaares Pia und Edmund Steiger
- 18.30 Vorabendmesse in Todtnau
2. Gedenken Hermann Fink; Jahrtag Hildegard
Mühl; Jahrtage Alfred und Luzia Straub

SONNTAG, 20.10.19 – Allgemeines Kirchweihfest / 29. Sonntag im Jahreskreis

- 08.30 Hl. Messe in Schönau
- 10.00 Patroziniumsfeier in Geschwend
zu Ehren des heiligen Wendelin
unter Mitwirkung des Kirchenchores St. Wendelin
Geschwend
- 11.30 Tauffeier in Todtnau
- 17.00 Konzert Gospelchor in Todtnau, Kirche
- 19.00 Rosenkranz in Schlechttau

Aktuelles aus der Seelsorgeeinheit

Erntedank 2019

Am vergangenen Wochenende haben wir in den drei Gottesdiensten das Erntedankfest gefeiert. Wir danken herzlich für den Aufbau der Erntealtäre. Es war erfreulich, dass viele Familien mit Kindern gekommen sind und ihre Erntekörbchen zur Segnung brachten.

Danke für die für die Mitwirkung in den beiden Familiengottesdiensten und für deren musikalische Gestaltung.

Tauftermine 2019 jeweils 11.30 Uhr, in Todtnauberg um 12.00 Uhr

| | | |
|------------------|-----------------|-------------|
| So. 20. Oktober | Pfarrer Löffler | Todtnau |
| So. 27. Oktober | Pfarrer Löffler | Schönau |
| So. 10. November | Pfarrer Löffler | Muggenbrunn |
| So. 24. November | Pfarrer Löffler | Todtnauberg |
| So. 15. Dezember | Pfarrer Löffler | Schönau |
| So. 19. Januar | Pfarrer Löffler | Wieden |

Das Sakrament der Taufe und die Aufnahme in die Gemeinschaft der Kirche feiern wir am Sonntag, 20. Oktober 2019 in Todtnau mit:

Malte Eltern: Eva Jörder und Christian Stadler,
Todtnau-Slechttau

Herzlichen Glückwunsch den Eltern und Paten!

Sonntag der Weltmission am 27. Oktober 2019

Die Kollekte für den diesjährigen Weltmissionssonntag findet am Wochenende Samstag, 26.10. / Sonntag, 27.10.2019 statt – Spendentüten für diese Kollekte liegen bereits an den Schriftenständen der Kirchen aus und können in einer der nächsten Kollekte abgegeben werden. Vielen Dank.

Trauer-Café

offen für alle Trauernden, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

am Freitag, 18. Oktober 2019

von 15.30 bis 17.30 Uhr

Ort: Georgs Café im Georg-Reinhardt-Haus,
Bannmattstraße 9, Schopfheim

herzliche Einladung; Infos unter

Tel: 07622-697596-50 Ambulante Hospizgruppe
Schopfheim Lore Barnet, Friederike Schweigler

Das Trauercafé findet regelmäßig am dritten Freitag im Monat statt. Nächste Termine im zweiten Halbjahr 2019 sind: 15.11. und 20.12.

Aktuelles aus den Gemeinden



Maria Himmelfahrt, Schönau



Hubertusmesse

Am Sonntag, 13. Oktober 2019 findet in der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt um 10.00 Uhr eine feierliche Hubertusmesse mit dem Bläsercorps Badische Jäger Lörrach unter der Leitung von Bernd Wassmer statt. Wir laden herzlich zur Mitfeier ein.

Ministrantenplan:

| | |
|---------------|---|
| Fr. 11.10.19: | Anna, Jakob, Simon, Maja, Emma, Sarah |
| So. 13.10.19: | Gruppe C |
| Fr. 18.10.19: | Ferris, Henry, Noah, Yves; Franziska W., Pirmin |
| So. 20.10.19: | Gruppe A |

Kirchenchor Schönau:

| | |
|---------------|-------------------------------------|
| Fr. 11.10.19: | 20.00 Uhr Gesamtprobe im Probelokal |
| Do. 17.10.19: | 20.00 Uhr Gesamtprobe im Probelokal |

Nachrichten der kath. Frauengemeinschaft Schönau Kaffeestube

Am 14. Oktober öffnet die Frauengemeinschaft zum Herbstmarkt wieder die Kaffeestube im kath. Pfarrsaal.

Ab 11.00 Uhr werden die Besucher gerne mit selbstgebackenen Kuchen, Kaffee, Speckbrote, kalten Getränken und über Mittag mit einer warmen Suppe bewirtet. Auf viele Besucher freut sich die Frauengemeinschaft.



St. Wendelin Geschwend

Ministrantenplan:

| | |
|---------------|-----------------|
| Sa. 12.10.19: | alle |
| Di. 15.10.19: | nach Einteilung |
| So. 20.10.19: | alle |



Allerheiligen, Wieden



Ministrantenplan:

So. 13.10.19: Gruppe 1

Gräberbesuch

Wegen der Patroziniumsfeier an Allerheiligen wird in Wieden der Gräberbesuch traditionell vorgezogen. Ursprünglich war der Kirchweihsonntag für die Pfarrei dafür amtlich festgelegt, so steht es auch in den alten Büchern.

Nun wurde schon vor Längerem entschieden, dass der Gräberbesuch in Wieden immer am zweiten Sonntag im Oktober stattfindet. Diese Festlegung geschah auch aus Rücksicht auf das Patrozinium in Geschwend, das in der Regel auf den Kirchweihsonntag fällt.

So laden wir herzlich ein zum gemeinsamen Gräberbesuch am Sonntag, 13. Oktober um 14.00 Uhr.



St. Johannes Baptist Todtnau



Gospel Chor Todtnau / Konzert

Termin: Sonntag, 20.10.2019 – 17.00 Uhr

Ort: Kath. Kirche, Todtnau

Pfarrei-Wallfahrt nach Mariastein

Sie sind eingeladen zu unserer jährlichen Pfarreiwallfahrt nach Mariastein

am Dienstag, den 29. Oktober 2019

Abfahrt 12.30 Uhr

beim Reisedienst Heizmann / Franz



Anmeldung bitte beim Reisedienst Heizmann / Franz
Tel. 07671-331.

Bibelabende in italienischer Sprache

Herzliche Einladung zu den Bibelabenden in italienischer Sprache im **Pfarrheim Todtnau** wie folgt:

Dienstag, 15.10.2019 / Dienstag, 12.11.2019 /

Montag, 09.12.2019 – Beichte und Hl. Messe /

Dienstag, 18.02.2020 / Dienstag, 17.03.2020 /

Dienstag, 05.05.2020 - **Beginn jeweils um 17.00 Uhr**



St. Jakobus Todtnauberg

Ministranten- und Lektorenplan:

So. 13.10.19: Nela, Karlotta

Do. 17.10.19: Kim, Niklas

Sa. 19.10.19: Miriam, Karlotta

70. Weihetag der Fatimakapelle

1948/49 ergriff der damalige Bürgermeister Rudolf Schubnell die Initiative zum Bau der Kapelle. Aus Dankbarkeit für die Verschonung der Gemeinde im Zweiten Weltkrieg hatten sich damals viele aus der Bevölkerung zum freiwilligen Arbeitseinsatz bereit erklärt. Von Pfarrer Heinrich Schubnell, einem Sohn Todtnaubergs, wurde die geschnitzte Fatimamadonna gestiftet. Im Turm wurde eine wohlklingende Bronzeglocke aufgehängt, die zuvor in der alten Pfarrkirche ihre Dienste tat.

Am 8. September 1949 erfolgte die Einweihung durch Weihbischof Dr. Burger. 10 Jahre später nahm Missionsbischof Augustin Olbert die Krönung der Fatimastatue vor.

Anlässlich des 70-jährigen Jubiläums der Einweihung findet dort am **Sonntag, den 13.10.19 um 16.00 Uhr** eine feierliche Marienandacht in der Kapelle, mit anschließendem Umtrunk statt.



Foto Steffen Rees

Redaktionsschluss - Abgabetermin Kirchenseite

Redaktionsschluss für die Kirchenseite vom 28.10.19 bis 03.11.19 ist am **Donnerstag, 17.10.19** um 11.00 Uhr! schriftlich (Pfarrbüro Todtnau o. Schönau) oder per Email an kirchenseite@web.de

Todtnauer Nachrichten



Um auszudrücken, was man für besonders wichtig erachtet, steht oft in öffentlichen Gebäuden im Eingangsbereich ein Text. Am alten Gymnasium in Schönau stand der Satz: „Im Hause muss beginnen, was werden soll im Vaterland!“ Dabei ging es nicht um Theorie, sondern um die Lebenspraxis, die Jugend für die Zukunft zu rüsten. Eigentlich eine klare Begrifflichkeit. Es gilt ein Leben lang, sich das Rüstzeug zu erwerben, die eigenen Aufgabe sehen und meistern zu lernen; sei es in der Familie, in der Berufs- und Arbeitswelt oder im politischen Ringen, wo immer wir auch stehen. Die selbstgebastelten Idealvorstellungen gibt es nicht. Auch im Alter kann uns niemand die Eigenverantwortlichkeit abnehmen. Wir tun schon viel für uns selbst, wenn wir mit Menschen zusammenkommen, ein Lächeln, einen Händedruck austauschen, einfach interessiert und lebendig bleiben. Dann können wir auch noch als Seniorinnen und Senioren sichtbar, greifbar und erfahrbar demonstrieren, dass wir lernfähig geblieben sind.

Der Mittagstisch – wir nehmen unser Leben in die Hand und sorgen für uns

Diese Woche bedanken wir uns ganz herzlich bei Familie Bernauer vom Gasthaus „Feldberg“ in Todtnau für den ausgezeichneten Mittagstisch. Und wieder wurde uns ein Stück Geborgenheit geschenkt. Wir genossen das sehr gute Essen und den fürsorglichen Service. Unsere Wirte sind alle einfach eine tolle Stütze.

Der nächste Mittagstisch führt uns vor dem Winter nochmals zu einem Brandenberger Freund, unserem Hebi und seiner Geli am

**Mittwoch, den 16. Oktober 2019
um 12.00 Uhr ins Gasthaus „Hof“
in Hofgrund**

Abholung: ab 11.10 Uhr Brandenberg, dann Brandenbergstraße, Schöne, Busbahnhof, Gesundheitszentrum, Marktplatz und Oberdorf. Fahrdienste: Inge Walleser (Tel. 9925118), Bärbel Stempel (Tel. 8933), Berta Kunzelmann (Tel. 204), Elsa Dietsche (Tel. 1361), Erika Haller (Tel. 1202), Helga Korhammer

(Tel. 673). Für Schlechttau fährt Ingrid Lais (Tel. 9997470). Durch die Erkrankung von Frida Ortlieb, der wir hier an dieser Stelle für viele Jahre Fahrdienst Danke sagen und recht gute Besserung wünschen, müssen wir Umstellungen vornehmen. Danke für euer Verständnis.

Auch unsere Gemeinschaft lebt von der Bereitschaft vieler und hilft uns immer wieder sogenannte „Wüstenzeiten“ zu überstehen. Jede/r ist eingeladen. Freuen wir uns auf das nächste Beisammensein, Sophia Bauer (Tel. 468).

Selbsthilfegruppe für Suchtkranke heute

Die Selbsthilfegruppe für Suchtkranke trifft sich **am heutigen Freitag, den 11. Oktober 2019 um 19.30 Uhr** im evangelischen Gemeindesaal in Todtnau. Auch Angehörige sind willkommen. Kontakttelefon 07673/7844.

Haus Barnabas, Utzenfeld (Eine überkonfessionelle, freie christliche Gemeinde)

*Am nächsten Tag sah Johannes Jesus auf sich zukommen und sagte: "Seht, das ist Gottes Lamm, das die Sünde der Welt wegnimmt!"
Johannes 1. 29*

**Sonntag, 13. Oktober 2019
10.30 Uhr** Gottesdienst auf Deutsch und Englisch im Gasthaus Engel

**Donnerstag, 17. Oktober 2019
20.00 Uhr** Bibelabend auf Deutsch und Englisch im Gasthaus Engel

Alle sind herzlich willkommen!
Pastor Len Holder
Haus Barnabas im Engel
Wiesentalstr 47
79694 Utzenfeld.



Gesundheitszentrum Todtnau Vortragsreihe rund um die Gesundheit

Im Rahmen unserer Vortragsreihe rund um das Thema Gesundheit laden wir Sie am

**Dienstag, den 22. Oktober 2019
um 19.30 Uhr**

im Konferenz- und Schulungsraum des Gesundheitszentrums zu einem Vortrag ein. Oliver Karle, Facharzt für Innere Medizin und Gastroenterologie, Notfallmedizin in Schönau, spricht über das Thema „Darmkrebsvorsorge“. Der Vortrag ist kostenfrei. Bitte den Eingang an der Nordseite des Gebäudes benutzen!



netzwerk43

Kirche kraftvoll & zeitgemäß

Herzliche Einladung zum Gottesdienst

am Sonntag, 13. Oktober
um 10.30 Uhr in der
Eventhalle S15 in der
Schwarzwaldstr. 15,
Todtnau

Kinder sind herzlich
willkommen. Für sie gibt es
ein eigenes Kinderprogramm.

Netzwerk 43 e.V.
Evangelische Freikirche
www.netzwerk43.de



Gemeinschaftsschule
Oberes Wiesental

Treue Gäste
in der Bergwelt Todtnau

Als treue Gäste der Bergwelt Todtnau begrüßen wir:

40 Ferienaufenthalte
Christa Wilde
Pension Birgit
Todtnauberg

10 Ferienaufenthalte
Barbara Lachmann
Pension Birgit
Todtnauberg

Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental Feierliche Einschulung in Todtnauberg

Im Rahmen der Einschulungsfeier wurden die 11 neuen Erstklässler und Erstklässlerinnen in den Kreis der Schulgemeinschaft aufgenommen.





**Glaskugel selbst gemacht
Glasbläserei in Todtnau-Todtnauberg
Donnerstags, freitags und samstags
15.00 – 18.00 Uhr**

Einmal den eigenen Atem in Händen halten. Hier darf jeder eine Glaskugel blasen und so die gute Schwarzwaldluft mit nach Hause nehmen. Kreuzmattstraße 4, 79674 Todtnauberg

**Goldschmiede Haus Turmalin in
Todtnau-Todtnauberg**

• Goldschmiedevorführung

Dienstag bis Freitag, 11.00 - 12.00 Uhr
Vorführungen alter Goldschmiedetradition mit Hammer und Punzen. Kosten: Erw. 4,00 €, mit Gästekarte Bergwelt Todtnau 3,00 €, Kinder ab 7 Jahre 2,00 €, mit Gästekarte Bergwelt Todtnau 1,00 €

• Ausstellung Goldschmiedekunst

Dienstag bis Freitag, 10.00 – 12.30 Uhr
Lassen Sie sich von der Schmuck- und Mineralienausstellung im Haus Turmalin in Todtnauberg begeistern, Eintritt frei

**Werkverkauf von Bürsten & Besen
Montag – Freitag von 8.00 – 18.00 Uhr
+ Samstag, Sonntag & an Feiertagen
(bei guter Witterung im Eingangsbereich)
WALDKRAFT GmbH**

Paßstr. 25, 79674 Todtnau/Brandenburg
Infos unter: www.wald-kraft.com und unter Tel. +49 (0)7671 8824

**Montag und Freitag um 10.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag um 13.30 Uhr
+ jeden 1. Samstag im Monat um 11.00 Uhr (ohne Live-Produktion)
in Utzenfeld Betriebsbesichtigungen
bei Faller Konfitüren (keine Führung
an Feiertagen). Kosten 5,00 €, Treffpunkt Seeweg 3, Utzenfeld**

**Mittwoch
15.00 – 18.00 Uhr Todtnau-Todtnauberg
Markttag im Bergladen – Am Mittwochnachmittag gibt es, zusätzlich zum Sortiment im Bergladen, frisches Obst und Gemüse vom Kaiserstuhl.**



Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG)

Regelmäßige Veranstaltungen



Samstag

7.00 - 12.00 Uhr

Todtnau Marktplatz – Wochenmarkt

Auf dem Wochenmarkt finden Sie frische Lebensmittel wie Obst, Gemüse, Fleisch, Wurst, Fisch, Käse, Brot, Eier und Nudeln, leckere Spezialitäten sowie Blumen direkt vom Erzeuger bzw. von einheimischen Einzelhändlern.

**Die Erfindung der Dauerwelle –
Karl Ludwig Nessler Ausstellung**

Todtnau, Spitalstr. 1 b

Mittwoch von 14.00 – 17.00 Uhr

Ausstellungsführungen (ab 4 Personen) können jederzeit vereinbart werden unter +49(0)7671 420 oder info@kulturhaus-todtnau.de

**Kartenvorverkauf, Geschenke
& weitere Informationen**

**Hochschwarzwald Tourismus GmbH
Tourist-Informationen der Bergwelt
Todtnau (Todtnau und Todtnauberg)
Tel. +49 (0) 7652-1206 8520
E-Mail: todtnau@hochschwarzwald.de**

Die Tourist-Informationen der Bergwelt Todtnau bieten neben zahlreichen Informationen zur Region auch (hoch-)schwarzwaldtypische Geschenke und (Reservix-)Vorverkaufskarten zu hochinteressanten Veranstaltungen an.

Auch ein Flixbus-Fahrschein für alle Verbindungen kann hier bequem und einfach gebucht werden. Besuchen Sie uns und nutzen Sie unser vielfältiges Angebot!

**E-Carsharing
Fahren Sie den BMW i3!**

Das E-Carsharing ist nicht nur für unsere Gäste, sondern auch für Einheimische ein tolles Angebot! Informieren Sie sich bei uns in den Tourist-Informationen der Bergwelt Todtnau oder unter www.hochschwarzwald.de/cars-haring.

**Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!
Ihr HTG-Team**



Wir sind für Sie da! Öffnungszeiten im Oktober

Tourist-Information Todtnau
Montag bis Freitag 9.00 – 17.00 Uhr

Tourist-Information Todtnauberg
Montag bis Freitag 9.00 – 17.00 Uhr

Notschrei
geschlossen



Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG)

Aktuelles Programm bis 18. Oktober 2019

Sonntag, 13.10.2019
ab 11.00 Uhr Todtnau

Berggasthaus Hasenhorn – Rothaus Hochschwarzwälder Blosmusik Feschtival- Frühshoppen mit Aussicht

Dies ist eine Veranstaltung im Rahmen des Rothaus Hochschwarzwälder Blosmusik Feschtivals 2019. Genießen Sie bei einer wundervollen Aussicht die zauberhaften Klänge der Stadtmusik Todtnau.

Mittwoch, 16.10.2019
10.00 – 15.00 Uhr Oberried

Hotel Halde – Tageswanderung: Schauinsland und Schwarzwaldhaus-Museum „Schniederlehof“

Eine Wanderung nicht nur mit herrlicher Aussicht, sondern auch mit einer Führung durch das Schwarzwaldhaus-Museum Schniederlehof. Dieser Hof wurde 1593 erbaut. Der Beginn ist um 10.00 Uhr an der Bushaltestelle Hal-

de/Schauinsland. Die Wanderung führt auf den Bergkamm an der Halde, dabei genießen Sie den Weitblick nach Osten über den Schwarzwald und nach Westen über die Rheinebene bis zu den Vogesen. Nach ca. 3 km erreichen Sie das Schwarzwaldhausmuseum „Schniederlehof“. Hier findet eine beeindruckende Führung durch das Bauernhaus mit viel Information über das Leben der Bergbauern statt.

Anschließend führt ein schmaler Pfad über das „Engländer Denkmal“ bis zum Aussichtsturm. Auf dem Schauinslandturm können Sie die schöne Landschaft aus der Vogelperspektive erleben.

Eine verdiente Wanderpause legen Sie im Bergrestaurant an der Schauinslandbahn ein. Danach führt der Höhenweg wieder zurück zum Ausgangspunkt Hotel Halde.

Anfahrt mit dem ÖPNV: Bus Nr. 7215 von Todtnau (ab 9.31 Uhr) über Tod-

nauberg (ab 9.43 Uhr) und Muggenbrunn (ab 9.49 Uhr) nach Schauinsland Halde

Anfahrt mit Pkw: Parkplatz an der Bushaltestelle vor dem Hotel Halde

Rückfahrt in Richtung Todtnau: Bus Nr. 7215 (ab Halde 15.25)

Kosten: für Erwachsene 3,50 €, für Kinder 1,50 €, Anmeldung bis 16.00 Uhr am Vortag in allen Tourist-Informationen im Hochschwarzwald oder unter +49(0)7652 1206 30

Freitag, 18.10.2019
ab 20.00 Uhr Todtnau-Geschwend
Gasthaus „dasröfle“ – Kurkonzert des Männergesangsvereins Afersteg

Der Männergesangsverein Afersteg lädt unter Leitung von Elisabeth Friedrich zum Konzert und zum geselligen Abend in das Gasthaus „dasröfle“ ein. Je nach Wetterlage und Temperaturen singt der Chor im Garten oder im Lokal.



Trachtenkapelle Todtnauberg e.V. Ehrenmitglieder- stammtisch

Der Ehrenmitgliederstammtisch der Berger Musik findet nächste Woche, am **Freitag, den 18. Oktober 2019 ab 20.00 Uhr** im Hotel Restaurant Engel statt. Wir freuen uns auf einen geselligen Abend.

Badische Jäger Lörrach e.V. Hubertusmesse in Schönau

An **Sonntag, den 13. Oktober 2019 um 10.00 Uhr** gestaltet das Bläsercorps des Vereins Badische Jäger Lörrach e.V. in der katholischen Kirche Mariä Himmelfahrt in Schönau eine Hubertusmesse. Das Bläsercorps und die Jägerschaft des Hegerings „Oberes Wiesental“ laden hierzu recht herzlich ein.

Todtnauer Narrenzunft 1860 e. V. Fastnachts-Motto 2020 gesucht!

Es ist wieder soweit – wir suchen das Fastnachts-Motto für die nächste Kampagne. Wenn Sie Ihre Motto-Vorschläge für die nächste Fastnacht bereits gesammelt aber noch nicht abgegeben haben, reichen Sie diese bitte **bis Dienstag, den 21. Oktober 2019** ein. Wir freuen uns schon jetzt auf Ihre Vorschläge. Einzureichen sind Ihre Vorschläge beim

Zunftmeister Jürgen Franz, bei jedem anderen Zunftfrat oder via E-Mail unter: franz@todtnauer-narrenzunft.de.

Das Motto wird anschließend am Freitag, den 15. November 2019 an der Fastnachtseröffnung in der kleinen Halle in Todtnau offiziell bekanntgegeben. Gastgeber sind dieses Jahr Ihre Blätzle Narren aus Todtnau.

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung, Rathausplatz 1, 79674 Todtnau, Telefon (07671) 996-0, Telefax (07671) 996-37, e-mail: info@todtnau.de
Verantwortlich im Sinne des Presserechts:
Für den amtlichen Teil Bürgermeister Andreas Wießner o.V.i.A.
Für den redakt. Teil Stadtratsrat Hugo Keller o.V.i.A.

Druck u. Anzeigenannahme:

Uehlin Druck- und Medienhaus Hubert Mößner Schopfheim, Telefon (07622) 67 71 13
e-mail: todtnauer@uehlin.de

Redaktionelle Bearbeitung, Layout und Satz:

TEXTgehext Ellen Haubrichs
Normandieweg 21, 79618 Rheinfelden
(07623) 75 08 99, e-mail: ellen@haubrichs-online.de

Annahmeschluss: Anzeigen: Montag, 16.00 Uhr

Text: Dienstag, 12.00 Uhr (Stadtverwaltung)
Erscheinungsweise: wöchentlich am Freitag
Bezugspreis: 1,50 Euro monatlich

Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. Die Veröffentlichung in den Medien ist vorbehalten. Für Inhalte und Terminangaben der ihm zum Abdruck überlassenen Beiträge und Anzeigen übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.

Ausstellung
Erfindung der Dauerwelle

Karl Ludwig
Nessler

Leben und Werk

Todtnau – Spitalstr. 1b
jeden Mittwoch
14.00 – 17.00 Uhr

Ausstellungsführungen können
jederzeit unter Tel. 07671/420
vereinbart werden.
KulturHaus Todtnau e. V.
E-Mail: B_M_Schneider@gmx.de

Aus der Gemeinderatssitzung vom 26. September 2019

Nachdem Bürgermeister Wießner die anwesenden Mitglieder des Gemeinderats und erfreulich viele Zuhörer sowie den Pressevertreter, Herrn Berger, begrüßte, ergriff Gerhard Michler als dienstältester Stadtrat das Wort und gratulierte in einer kurzen Ansprache Herrn Wießner, der auf den Tag genau vor 20 Jahren seinen Dienst als Bürgermeister angetreten hat, zu diesem Jubiläum. Herr Michler bedankte sich im Namen des gesamten Gemeinderats für die gute Arbeit und das konstruktive Miteinander, wünschte Herrn Wießner für die Zukunft weiterhin alles Gute und übergab als Anerkennung einen Geschenkkorb. Bürgermeister Wießner, der sich darüber freute, gab den Dank für die gute Zusammenarbeit an das Gremium zurück.

Da keine Wortmeldungen zum Punkt Fragen und Anregungen der Bevölkerung erfolgten, wurden die Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 03.09.2019 durch Verlesen bekanntgegeben werden.

3. Jugendreferentin Verena de la Rey Swardt stellt sich vor

Die Jugendreferentin Verena de la Rey Swardt stellte sich und ihre Arbeit im Jugendzentrum (JuZ) anhand einer übersichtlichen Präsentation vor. Ihr Auftrag bestehe darin, Vertrauen zu den Jugendlichen herzustellen. Trotz einiger Probleme ist es derzeit relativ ruhig. Die Besucherstatistik zeigt, dass das JuZ gut angenommen wird, vor allen von Jungen/jungen Männern, weshalb ein zusätzlicher männlicher Betreuer hilfreich wäre. Frau de la Rey Swardt stellte kurz das Projekt JuLeica (Jugendleitercard) vor, bei dem Jugendliche als ehrenamtliche Jugendleiter ausgebildet werden. Sie versucht auch Todtnauer Jugendliche dafür zu gewinnen. Im Jahr 2019 wurden verschiedene Events mit den Jugendlichen durchgeführt, z.B. Fußballturniere und ein Besuch im Europapark. Außerdem ist ein Stand am Weihnachtsmarkt mit gebrannten Mandeln und selbstgemachter Deko in Vorbereitung. In 2020 wird die politische Beteiligung der Jugend thematisiert. Frau de la Rey Swardt schlug vor, einen runden Tisch mit Gemeinderat und Bürgermeister einzurichten, um sich mit den Jugendlichen auszutauschen. Bürgermeister Wießner bedankte sich für die Ausführungen und verwies auf den Jugendausschuss, der von der Stadt neu eingerichtet wurde.

4. Verkehrsplanungen Gehwege Geschwend und Präg, Beratung über weitere Vorgehensweise

Bauamtsleiter Klaus Merz erläuterte, dass für die Planung des Gehwegabschnittes in Geschwend im Bereich der L149 ein Honorarvorschlag des Büros GalaPlan Kunz über brutto 26.516,89 € vorliegt, gemäß HOAI §47 Verkehrsanlagen in Honorarzone II Mittelsatz. Das Angebot beinhaltet die Planung der Verkehrsanlage, die erforderlichen Vermessungsleistungen und die Bearbeitung der Umweltbelange. Die Baukosten liegen laut aktueller Grobschätzung bei ca. 120.000 €, was zu Projektkosten in der Größenordnung von ca. 146.000-150.000 € führt.

Für die Planung eines neuen Gehweges in Präg im Bereich der L151, Hochkopfstraße liegt ein Planentwurf mit Baukostenschätzung von ca. 170.900 € brutto (einfachste Ausführung ohne Asphaltieren des Weges) vor. Inklusive der Planungskosten sind mit Projektkosten von ca. 200.000 € brutto zu rechnen. Über Haushaltsreste sind für den Gehweg Geschwend 10.000 € brutto und für den Gehweg Präg 89.700 € brutto abgedeckt. Nach einer ausführlichen Diskussion beschloss der Gemeinderat, die Durchführung der Maßnahmen in die Haushaltsplanberatungen aufzunehmen, da die Finanzierung der Baumaßnahmen nicht in vollem Umfang im Haushalt der Stadt gesichert ist. Im Fall des Geschwender Gehwegs wird die Verwaltung beauftragt, mit der Fa. Zahoransky Kontakt wegen einer Alternativlösung aufzunehmen.

5. Umbau und Neubau Wasserfallportal, Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise

Bauamtsleiter Klaus Merz führte aus, dass der Neubau des Wasserfallportals in der engeren Schutzzone (Zone 2) des Wasserschutzgebietes der Knappenquelle Aftersteg geplant ist. Auf Grund der problematischen Geologie vor Ort und der möglichen hydrogeologischen Einflüsse des Bauvorhabens auf die Knappenquelle wurden umfangreiche Voruntersuchungen und Beurteilungen von Fachbehörden erforderlich, um die Rahmenbedingungen zur Realisierung des Projektes unter dem größtmöglichen Schutz der Trinkwasserversorgung einzuschätzen. Nach einem Ortstermin liegen nun die Stellungnahmen des Landesamtes für Geologie, Rohstoffe und Bergbau und des Landratsamtes vor. Der Eingriff in das Gestein durch diese

Baumaßnahme wird als sehr kritisch angesehen, ebenso das hohe Gefährdungspotential für die hydrogeologischen Verhältnisse. Um mit Ausnahmegenehmigung im Wasserschutzgebiet Zone 2 bauen zu dürfen, sind umfangreiche Vorkehrungen zu treffen und Auflagen zu erfüllen, die Herr Merz kurz erläuterte. Da von den Eingriffen in den Untergrund nicht abschätzbare Risiken für die Wasserversorgung ausgehen, die alleine von der Stadt Todtnau zu tragen sind, beschloss der Gemeinderat nach ausführlicher Abwägung und eingehender Diskussion die Planung deutlich zu verkleinern und am bisherigen Gebäudebestand zu orientieren. Mit den Planern und den Behörden soll eine Lösung gesucht werden, den Neubau einer modernen Kioskanlage als Einheit mit den vorhandenen WC-Anlagen zu ermöglichen. Ob die Zuschüsse auch für diese geänderte Planung gewährt werden können, wird in einem Termin mit den Förderstellen besprochen.

6. Beratung und Beschlussfassung über den LEADER Antrag "Schauplatz Silberbergbau" des Vereins L(i)ebenswertes Todtnauberg

Zu diesem Punkt waren Franziska Brünner, Ortsvorsteherin von Todtnauberg, und Alfred Boch, Verein L(i)ebenswertes Todtnauberg, eingeladen. Frau Brünner stellte das Projekt „Schauplatz Silberbergbau“ anhand einer anschaulichen Präsentation vor. Die Tradition und Geschichte der Themen Silber und Silberbergbau wird vermittelt und unter Einbindung von Originalschauplätzen interaktiv erlebbar gemacht. Damit sollen Einheimische und Gäste aller Altersgruppen angesprochen werden. An den Standorten „Spielplatz Allee“ und „Originalschauplatz Stolleneingänge“ werden Erlebnis-Stationen mit den Schwerpunkten „alte Fördermethoden in verschiedenen Spiel-Elemente umzusetzen“ und „Todtnauberger Silberbergbau hautnah & interaktiv erleben“ eingerichtet. Das neue Ausflugsziel wird als regionalspezifisches, authentisches, eindruckliches Erlebnis für eine Belegung im Ort sorgen und Besucher zum Kommen, Wiederkommen und Weiterempfehlen einladen. Herr Boch beantwortete die Frage nach der Finanzierung des Projekts dahingehend, dass für die ca. 207.000 € Kosten ein LEADER-Antrag gestellt wird. Alle Fraktionen befürworteten das Projekt. Der Gemeinderat beschloss, dem Verein das für den LEADER-Antrag notwendige Unter- ►

Todtnauer Nachrichten

Aus der Gemeinderatssitzung vom 26. September 2019

Fortsetzung

stützungsschreiben auszustellen. Eine finanzielle Beteiligung der Stadt Todtnau ist damit nicht verbunden.

7. Verschiedenes

Für den Bau des Spielplatzes beim Schwimmbad hat die Todtnauberger Bad UG einen LEADER-Antrag gestellt. In den Förderrichtlinien ist ein kommunaler Anteil in Höhe von 10% vorgeschrieben. Bürgermeister Wießner gab bekannt, dass der Ortschaftsrat Todtnauberg beschlossen hat, diesen Anteil aus der Ortspauschale von Todtnauberg zu finanzieren. Er sieht diese Vorgehensweise etwas problematisch aufgrund der möglichen Weiterungen bei anderen nicht-städtischen Vorhaben. Die Protokollführerin



VHS Oberes Wiesental

Kursbeginn – hier gibt es freie Plätze!

Liebe Volkshochschule-Interessierte, hier finden Sie die Kurse, die demnächst beginnen sowie wichtige Kursänderungen.

Todtnau

Neu! Zusatzangebot, das nicht im Programmheft steht!

„Wegbeschreibungen in Englisch!“

2 x montags im Haus des Gastes

14. + 21. Oktober 2019

von 19.00 – 20.30 Uhr

Schönau

2.07.005 Aquarellmalen – Landschaft

Samstag, 19. Oktober 2019

von 10.00 – 16.00 Uhr

im Pavillon in der Wiesenstraße

2.07.035 Portrait und Akt

ab Montag, 21. Oktober 2019

Beginn mit 5 x Akt, 19.00 – 21.00 Uhr

im Pavillon des Gymnasiums

Information und Anmeldung unter:

Volkshochschule Oberes Wiesental

• E-Mail: vhs-ow@todtnau.de

• Postanschrift: VHS Oberes Wiesental, Talstraße 22, 79677 Schönau i. Schw.

• Telefon: 07671/996-60

Mo. 9.30 – 11.30 Uhr + Die. 9.30 – 11.30 Uhr

Zell im Wiesental

1.04.506 Ticketkauf leichtgemacht

Diese kostenlosen Informationstage unter der Leitung von Karl Argast finden immer dienstags statt. Für spezielle Fragen ist Herr Argast unter Tel. 07625/98190 bis 9.30 Uhr werktags erreichbar. **Nächster Termin: Dienstag, 22. Oktober 2019, 18.00 – 19.00 Uhr**

Kursort: Bahnhof Zell i. W.

Vorträge

1.05.006 Nachlassplanung und Testamentsgestaltung für Ehepaare

Referent: Thomas Friedmann, Fachanwalt für Erbrecht

Mittwoch, 30. Oktober 2019

18.00 – 19.00 Uhr

5.00.106 Unabhängige Finanztipps aus der Praxis

Referent: Franck Beckert, Dipl. Bank Wirtschafter, geprüfter Vermögensberater

Mittwoch, 16. Oktober 2019

19.00 – 20.00 Uhr

5.00.206 Praxiskurs – Unabhängige Finanztipps – 3 x mittwochs

ab 23. Oktober 2019 19.00 – 21.30 Uhr, Montfort Realschule, Zi. Nr. 543

Wie soll ich mein Geld aktuell in diesem Marktumfeld (niedrige Zinsen, hohe Börsen) anlegen? Auf was muss ich beim Vermögensaufbau achten? Wie soll ich meine Finanzierung weiterführen? Wie lange verlängern oder doch (einen Teil) zurückzahlen? Wie kann ich meine Kredite zurückzahlen? Bin ich über- oder unterversichert? Wo kann ich Geld einsparen? Auf welche Steuervergünstigungen habe ich Anspruch? Was sollte ich generell im Bereich bei den Finanzen wissen und beachten?

Antworten auf diese und andere Fragen im Finanzbereich erhalten Sie in diesem Kurs. Sie erhalten aktuelle Tipps zu Budgetplanung, Einsparpotentialen, Steuern, Förderungen, Finanzierungen, Anlagen, Bausparen, Versicherungen und Vorsorge. In diesem Kurs erhalten Sie unabhängig von Banken, Versicherungen, Bausparkassen, Makler, etc. einen neutralen Einblick in den Finanzmarkt mit vielen Beispielen aus der Praxis zur Veranschaulichung (u.a. Berechnungen, Fallbeispiele oder Tipps)

5.01.036 Computerstammtisch im ev. Gemeindehaus Tegernau

alle 14 Tage freitags um 18.30 Uhr

nächster Termin: 11. Oktober 2019

im Evangelischen Gemeindehaus bei der Kirche, 79692 Kleines Wiesental, Tegernau. Die Teilnahme ist kostenlos, Spenden in der Kaffeekasse sind willkommen. <http://vhs-gresgen.bplaced.net/stammtisch.html>

Studienreisen – Organisation und Reisebegleitung und weitere Informationen: FranzHoch, Tel. 07622/6713166

1.09.016 Georgien und Armenien – Europas erste Christen – 12-tägige Flugreise ab Basel vom 26. Mai – 7. Juni 2020. Reiseprogramm und Preis liegen vor.

1.09.206 Zypern – Insel der Götter

8-tägige Flugreise ab Basel, ab Mitte Oktober 2020 geplant. Programm ist ab 1. März 2020 erhältlich.

1.09.116 London mit der Grafschaft Kent – 6-tägige Flugreise ab Basel, September 2020

Die Kurse Trampolinspringen im Bürgerhaus in Mambach wurden verschoben und haben in dieser Woche bereits angefangen – mit Ausnahme dieses Kurses, der erst morgen beginnt:

3.02.576 10 x samstags,

Beginn neu ab **12. Oktober 2019**

17.00 – 17.45 Uhr

Anmeldung Zell i. W. unter:

www.zell-im-wiesental.de

E-Mail: vhs@stadt-zell.de

Postanschrift: Constanze-Weber-Gasse 4
79669 Zell i. W.

Tel.: 07625/133-150 Fax: 07625/133-9-150

Sprechzeiten: Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr

Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental Black Forest Stories – Schwarzwaldgeschichten Besuch im Augustinermuseum Freiburg

Die Familienklasse der Grundschule Geschwend besuchte die Sonderausstellung zum Schwarzwald im Augustinermuseum in Freiburg. Dabei wurden Klischees wie dunkle Wälder, Bollenhüte, Kirschtorten und andere Mythen rund um den

Schwarzwald geschichtlich beleuchtet. Künstler haben die faszinierende Landschaft, die Menschen und Traditionen auf Leinwand gebracht. Anschließend durften die Schulkinder selbst kreativ werden und eigene Sommerwiesen, tief

verschnittene Tannenwälder oder Fachwerkhäuser auf Papier bringen. Die Museumspädagogische Führung und der anschließende kreative Workshop rundeten einen gelungenen Vormittag ab.

Gemeinschaftsschule
Oberes Wiesental



*Unterricht einmal anders –
im Museum stieg die Beteili-
gung schwungvoll an*

Todtnauer Nachrichten

Trachtengruppe Todtnauberg e.V.

KultUrig 2019 – am Ende waren alle glücklich!

Am letzten Samstag im September findet seit Jahren der KultUrig der Trachtengruppe Todtnauberg statt, dieser „bunte Abend“ gehört bereits zur Traditionsveranstaltung. Mit einem pffiffigen und amüsanten Theaterstück und dem Mix aus Trachtentänzen, Blasmusik, modernem Tanz und Todtnauberger Hüttenmusik konnte das Publikum begeistert werden.

Beim Stück „Kohlbrenners Vermächtnis“, welches wie jedes Jahr von Kathrin Egle geschrieben wurde, war ein Film aus den 1960er-Jahren die Inspiration. Die Wirtin vom Gasthaus Kohlbrenner, gespielt von Karola Mühl, hatte Zwillingstochter: die hübsche Liesel (Natascha Schneider) und die robuste Susi (Jessica Mühl). Am Sterbebett hatte sie ihrem Ehemann versprochen, dass zunächst Susi heiraten muss und erst dann darf die Liesel heiraten. Der einheimische Toni (Julian Kaiser) hatte es schon lange auf die Liesel abgesehen, jedoch war kein Ehemann für Susi in Sicht. Die Susi war keine einfache Person, sie ließ niemandem Zeit zu verschnaufen, und so kam es, dass der Knecht (Hansgeorg Bergmann) und die Magd (Luisa Harenberg) kündigten.

Das kam der Anzeigenverkäuferin (Saskia Rees) gerade recht: Sie verkaufte

eine Heiratsanzeige und eine Stellenanzeige, und somit kam es dann zu einigen Missverständnissen. Die Wirtin suchte einen Ehemann für Susi und die Susi einen Knecht für Hof- und Stallarbeit. Auf die Anzeige der Wirtin kam der Student Günther (Ulrich Danzeisen), auf die Anzeige von Tochter Susi meldete sich Student Rolf (Heribert Wunderle). Student Günther warf sofort ein Auge auf Liesel, der einheimische Toni macht ihm aber gleich klar, dass die Liesel sein Mädchen sei.

Beide suchten einen Weg, wie die Susi als Erste unter die Haube kommen könnte. Nach einigen Überlegungen wurden sie sich einig: Der Toni heiratet zuerst die Susi, in der Zwischenzeit sollte Günther auf die Liesel aufpassen. Beim turbulenten Frühstück nach der Hochzeitsnacht musste sogar der Dorfpolizist (Reindi Brender) gerufen werden, der versuchte, die Ruhestörung zu schlichten. Jedoch ließ ihn Susi kaum zu Wort kommen, und er durfte wieder abfahren. Danach dachte Toni bereits an die Scheidung und beichtete Liesel, dass er eigentlich doch sie hatte heiraten wollen. Die Hochzeit mit der Susi war aus seiner Sicht ja nur eine Vorwand, damit sein Weg für Liesel endlich frei würde. Liesel konnte das nicht glauben und be-

schloss, weder Toni noch Student Günther zu heiraten. Die traurige Susi heulte sich bei Liesel aus, da kam Liesel die Idee, dass sich Susi doch einmal zurechtmachen und dem Toni sein Lieblingsgericht servieren sollte. Toni traute seinen Augen nicht und verliebte sich sofort in die schöne Susi. Jetzt war der Weg frei für Günther.

Die Trachtenkapelle Todtnauberg unter der Leitung von Ralph Stellbogen spielte zwischen den einzelnen Episoden. Die Hüttenmusik mit Jürgen Mühl an der Handorgel, Erwin Schubnell am Kontrabass sowie Georg Mühl an der Klarinette begleitete die Tänze der Trachtengruppe Todtnauberg. Die Jugendtrachtengruppe führte einen modernen Tanz zur Musik „Can you English please“ von den Fäaschtbänkeln auf. Nach diesem amüsanten Programm wurde der Barbetrieb mit Musik eröffnet. (Fotos: Szenen/Impressionen)



Der IOW informiert



Neues vom IOW: Ausbildungsstart 2019 bei HEINZMANN

Aktuell haben fünf Auszubildende zum September ihre Ausbildung bei HEINZMANN begonnen, vier weitere DHBW-Studenten starteten im Oktober. Als Ausbildungsbetrieb nimmt Heinzmann GmbH & Co KG traditionell seine gesellschaftliche Verantwortung ernst und trägt dazu bei, Jugendlichen und jungen Erwachsenen eine Perspektive zu eröffnen, im Oberen Wiesental zu bleiben und die Zukunft erfolgreich mitzugestalten.

Was ist Auszubildenden wichtig?

Vertrauen in ihre Fähigkeiten und selbständiges Arbeiten stehen ganz weit oben auf der Beliebtheitskala junger Schulabgänger. Deshalb werden die Auszubildenden bei HEINZMANN von Beginn an individuell gefördert. Zugleich wird ihnen das Vertrauen entgegengebracht, sich aktiv ins Unternehmen einzubringen und dort Verantwortung zu übernehmen.

Zur effizienteren Einführung in den Unternehmensalltag wird im aktuellen Auszubildendenjahr ein völlig neuer Weg beschritten: Jedem neuen Auszubildenden wird ein sogenannter „Pate“ aus dem vorangegangenen Ausbildungsjahrgang zur Seite gestellt. So können

„Paten“ mit den „Neuen“ Tipps und Erfahrungen austauschen, wie zum Beispiel zum elektronischen Berichtsheft und zur Gestaltung einer selbständigen Arbeitsplanung. Gemeinsam lernen sie dann die einzelnen Abteilungen kennen und können so durch den Besuch der wechselnden Stationen voneinander lernen.

Welche Werte und welche Motivation bringen nun die DHBW-Studenten mit?

Dazu zählen zuallererst eine gewisse Neugierde, der Wunsch nach einem positiven Arbeitsklima, Interesse an Entwicklungsthemen und die zahlreichen Hobbies, die jeden Einzelnen zu diesem Beruf geführt haben: Interesse an Elektro- und Antriebstechnik sowie „Interesse am Schrauben“ oder an Verbrennungsmotoren. Ein Studium bietet dann die Möglichkeit, technische Produkte weiterzuentwickeln und die Eigenmotivation aufrechtzuerhalten. In diesem Arbeitsfeld sind Selbstständigkeit und das Experimentieren wichtige Werte.

Das übergeordnete Ziel aller – unabhängig von der Art der Ausbildung – ist es, Wissen zu erwerben und eine spannende Abschlussarbeit zu erstellen. Be-

reits in den ersten Tagen der Ausbildung bei HEINZMANN haben sich die Studenten selbständig Inhalte erschlossen. Ihre Fachbetreuer unterstützten sie bei der Erarbeitung von verschiedenen Themen, die bereits in der ersten Woche präsentiert wurden. Im Idealfall bilden die Auszubildenden und Studenten ein Netzwerk, das sie weiterhin begleitet.

HEINZMANN sieht in Ausbildung und Studium einen wesentlichen Faktor für seinen Erfolg und möchte hier auch zukünftig weiter neue Wege beschreiten. Ideen und Vorschläge der Belegschaft zur Gestaltung insbesondere des Ausbildungsbereichs sollen kontinuierlich aufgenommen werden. Zurzeit absolvieren insgesamt 25 Auszubildende und fünf DHBW-Studenten über die jeweiligen Ausbildungsjahre verteilt ihre Ausbildung bei HEINZMANN. Darüber hinaus werden regelmäßig ein bis fünf Studenten für Praxissemester und Abschlussarbeiten an anderen Hochschulen betreut.

www.heinzmann.com

www.i-o-w.org



V.l.n.r.: die Studierenden Tom Gossmann (Elektrotechnik), Janik Hasenkamp (Informatik), Max Lorenz (Maschinenbau), Jannis Wacker (Elektrotechnik) und die Auszubildenden Marius Bohnert (Industriemechaniker), Julia Jenke (Industriemechanikerin), Alexander Gille (Fachkraft für Lagerlogistik), nicht im Bild: Dmitro Szukasev (Elektroniker) und Melanie Becker (Industriekauffrau)

Schützenges. Todtnau 1486 e. V. Svitlana Grytsyshyn ist Schützenkönigin 2019



Das Königsschießen der SG Todtnau findet alljährlich an zwei Wochenenden im Oktober statt. Zur Proklamation des Schützenkönigs kam die Schützengesellschaft am letzten Samstag im Gasthaus Feldberg zusammen. Schützenmeister Jürgen Schepputat konnte zahlreiche Mitglieder und Gäste zur Siegerehrung begrüßen.

Im Damenpokal konnte sich Svitlana Grytsyshyn vor Andrea Schneider und Martina Hanser den 1. Platz sichern. Unser Ehrenmitglied Prof. Dr. Richard Zahoransky räumte gleich dreimal ab. Er sicherte sich den 1. Platz im Passiv-Pokal und gewann die Ehrenscheiben in Pistole und Gewehr. Beim Senioren-Pokal belegte Wolfgang Segi den 1. Platz.

Auch Christoph Savoy konnte sich über zwei erste Plätze freuen. Die Wanderpreise aus Gewehr und Pistole gingen an ihn.

Das Ende der Veranstaltung war dann auch der spannendste Teil des Abends: die Proklamation der neuen Königin und ihrer Ritter. Seit nur zehn Jahren gab es keine Schützenkönigin mehr, deshalb war es eine große Ehre für den Schützenmeister die Königskette an Svitlana Grytsyshyn zu überreichen. 1. Ritter wurde Jürgen Steiger und 2. Ritter wurde Markus Schneider.

Die Ergebnisse

Schützenkönig 2019: Svitlana Grytsyshyn (18 Ringe), 1. Ritter Jürgen Steiger (17 Ringe), 2. Ritter Markus Schneider (17 Ringe)

Damenpokal (KK-Gewehr 10 Schuss sitzend): 1. Svitlana Grytsyshyn (84 Ringe), 2. Andrea Schneider (81 Ringe), 3. Martina Hanser (65 Ringe)

Tennisclub Todtnau

Mixedrunde als Zweiter beendet

Die diesjährige Mixedrunde wurde als Zweiter der Gruppe beendet. Im letzten Spiel verlor man mit 2:7 in Eimeldungen. Nachdem Dominik Stübler ein starkes Match an Pos. 1 abgeliefert hatte, gewann auch Christina Kimmig und krönte so ihre sehr erfolgreiche Saison. Leider gingen die restlichen Matches alle verloren.



Die Königin 2019 und ihre Ritter: (v.l.n.r.) Markus Schneider (2. Ritter), Svitlana Grytsyshyn (Schützenkönigin), Jürgen Steiger (1. Ritter)

Passivpokal (KK-Gewehr 10 Schuss sitzend): 1. Prof. Dr. Richard Zahoransky (95 Ringe), 2. Ralf Deiser (93 Ringe), 3. Manfred Hierholzer (90 Ringe)

Seniorenpokal (KK-Gewehr 10 Schuss sitzend): 1. Wolfgang Segi (94 Ringe), 2. Hubert Thoma (88/2-5 Ringe), 3. Prof. Dr. Richard Zahoransky (88/2-4 Ringe)

Wanderpreis KK-Gewehr (10 Schuss stehend): 1. Christoph Savoy (83 Ringe), 2. Wolfgang Segi (72 Ringe), 3. Svitlana Grytsyshyn (68 Ringe)

Wanderpreis KK-Pistole (15 Schuss Präz. / 15 Schuss Duell): 1. Christoph Savoy (260/P132-D128 Ringe), 2. Jürgen Steiger (260/P136-D124 Ringe), 3. Bern-

hard Asal (226 Ringe)

Ehrenscheibe KK-Gewehr (1 Schuss stehend): 1. Prof. Dr. Richard Zahoransky (9,4 Ringe), 2. Hubert Thoma (9,2 Ringe), 3. Ralf Deiser (9,2 Ringe)

Ehrenscheibe KK-Pistole (1 Schuss stehend): 1. Prof. Dr. Richard Zahoransky (9 Ringe), 2. Volker Schmidt (9 Ringe), 3. Eberhard Brender (8 Ringe)



Am morgigen Samstag, den 12. Oktober 2019 findet als Saisonabschluss unser Mixedturnier statt.

Langsam aber sicher geht die Sommersaison 2019 dem Ende zu. Platz 3 wird bereits winterfest gemacht. Je nach Witterung wird Platz 1 sicher bis Anfang November bespielbar sein.

Neueste Infos gibt's auch immer unter www.tc-todtnau.info



Alle Mannschaften Vorschau auf die nächsten Begegnungen



| Datum | Uhrzeit | Heim | Gast | Halle |
|---------------|-----------|------------------------|-----------------|-------------------------|
| Sa., 12.10.19 | 12:45 Uhr | TSV Freiburg/Zähringen | D-Jugend weibl. | Jahnhalle |
| Sa., 12.10.19 | 17:00 Uhr | SF Eintracht/Freiburg | Herren II | Wentzingerhalle |
| Sa., 12.10.19 | 18:00 Uhr | BSV Sinzheim | Damen | Fremersberghalle |
| So., 13.10.19 | 14:00 Uhr | HC Karsau | D-Jugend | Sporthalle, Rheinfelden |

Herren I Bezirksklasse Überzeugender Sieg im ersten Heimspiel



Herren I – HSG Freiburg II 28:21 (14:6)

Am vergangenen Wochenende war die Südbadenerligareserve der HSG Freiburg zu Gast in Todtnau. Man stellte sich gleich auf ein schwieriges Spiel ein, da die starken Freiburger den Todtnauern bereits aus zwei Vorbereitungsspielen bekannt waren. Im ersten Heimspiel wollte man an die gute Leistung der vergangenen Woche anknüpfen, in der man auswärts gegen Heitersheim siegen konnte. Dies gelang den Jungs um Trainer Felix Hodapp und Co-Trainer Rick Holzer von Anfang an.

Die Mannschaft war von Beginn an sehr konzentriert und konnte sich bis zur 7. Minute schnell einen 4-Tore-Vorsprung erarbeiten. Dies gelang durch eine sehr gute Abwehr, in der viele Bälle herausgespielt werden konnten, und durch ein überragendes Torhütergespann. Die Gäste aus Freiburg taten sich gegen die Todtnauer Abwehr sehr schwer, was sich auch an einigen technischen Fehlern zeigte. Brachen sie dann doch einmal durch die Abwehr, entschärfte Maximilian Eckert so gut wie jeden Ball. Bis zur Halbzeit konnte so der Abstand auf 14:6 ausgebaut werden.

In der 2. Halbzeit wollte die Todtnauer Herrenmannschaft weiterhin so konsequent decken und im Angriff weiter ihren Stiefel in Ruhe zu Ende spielen. Wie so oft verschlief man jedoch den Wiederanpfiff, und so konnten die Freiburger in der 35. Minute den Abstand noch einmal auf 15:9 verkürzen. In dieser Pha-

se fingen sich die Jungs um Felix Hodapp jedoch wieder und erhöhten den Abstand in den nächsten fünf Minuten auf 10 Tore. In den folgenden Minuten ging es hin und her. Bis zum Ende der Partie konnte die HSG Freiburg II den Abstand noch auf 7 Tore verringern, kam aber nicht mehr näher heran. Das Spiel endete schließlich 28:21.

Am Ende steht ein verdienter Heimsieg auf dem Konto der Todtnauer. Diesen haben sie sich durch eine gute Abwehrleistung und ein konzentriertes Angriffsspiel sichern können. Diese Stimmung

gilt es nun die nächsten zwei Wochen nicht zu verlieren, damit auch im nächsten Spiel am 26. Oktober 2019 bei der TSV March mit zwei Punkten heimgefahren werden kann.

Kader:

Simon Sorke, Maximilian Eckert (beide Tor), Simon Kimmig (3), Adrian Muser (9/4), Fabio Bertucci (1), Patrick Sorke (1), Dominik Dietsche, Sören Hillger (3), Marco Suevo (3), Gerrit Steinebrunner (3), Tobias Dummin (5)



TVT-Torhüter Maximilian Eckert war ein starker Rückhalt für seine Mannschaft und konnte in diesem Spiel gleich zwei Siebenmeter parieren

Handball – weitere Ergebnisse

Herren I – SG Waldkirch/Denzl.
22:26 (Pokal)

Regio-Hummeln – D-Jugend
12:10

Anzeigenschluss für das „Todtnauerle“:

Montag, 16.00 Uhr!

Redaktionsschluss für das „Todtnauerle“:

Dienstag, 12.00 Uhr!

Damen Südbadenliga Erfolgreiche Südbadenliga-Heimpremiere

Damen – HSG Freiburg II
29:26 (17:15)

Vergangenen Samstag konnten die Damen des TV Todtnau nach zwei knappen Auswärtsniederlagen zu Saisonbeginn vor heimischem Publikum einen 29:26-Sieg gegen die HSG Freiburg II feiern und somit die ersten beiden Punkte in der Südbadenliga einfahren.

Zu Beginn hatte die Mannschaft allerdings Schwierigkeiten, ins Spiel zu finden, und geriet zunächst mit 0:3 in Rückstand. Vor allem in der Abwehr war man zu passiv und lud den Gegner zu einfachen Toren ein. Bis zur 7. Spielminute schaffte man es, sich auf ein 4:4

heranzukämpfen, ehe Freiburg wieder davonziehen konnte. Doch ein 4:0-Lauf verschaffte uns die erste Führung zum 11:10, welche wir bis zur Halbzeit um ein weiteres Tor ausbauen konnten.

In der zweiten Halbzeit standen wir in der Abwehr, im Verbund sowie in den 1:1-Aktionen deutlich besser und verteidigten mit der nötigen Leidenschaft und Aggressivität, folglich fanden die Freiburgerinnen immer seltener Mittel gegen unsere Deckung. Zwar könnte man kritisieren, dass es gegen Ende noch einmal unnötig spannend wurde und wir den Sieg schon etwas früher hätten klar machen können, doch war es alles in allem eine souveräne zweite Halbzeit und ein



verdienter Sieg. Als Nächstes gefordert sind wir kommendes Wochenende in Sinzheim sowie am 17. Oktober 2019 in der 2. Runde des SHV-Pokals beim HSC Radolfzell. An dieser Stelle möchten wir uns bei unserem Publikum für die tolle Unterstützung und Stimmung bedanken und freuen uns auf unser nächstes Heimspiel am Sonntag, den 20. Oktober 2019 um 16.30 Uhr gegen den SV Allensbach II.

Tore für den TVT: S. Wißler 11, C. Oster 4, S. Gruber 4, L. Walleser 3, C. Gruber 3/1, A. Lais 2, S. Waßmer 1, A. Steinebrunner 1

Tischtennis Spielergebnisse vom Wochenende

Herren 1 Bezirksklasse
TTV Schönau-Todtnau
– TTC Schopfheim-Fahrnau II 8 : 8

Nach den Eingangsdoppeln lag der TTV Schönau-Todtnau mit 2:1 Punkten in Führung. In vielen knappen und umkämpften Spielen konnten die Gäste jedoch vor dem entscheidenden Schlussdoppel mit 8:7 in Führung gehen. Wie schon oft gelang es dem Doppel Böhler/Lonardoni, in dieser Situation die Nerven zu behalten und sich im Schlussdoppel klar mit 3:0 gegen die Gäste durchzusetzen, um somit ein Unentschieden zu sichern.

Punkteverteilung Doppel

| | |
|-------------------|----------|
| Böhler/Lonardoni | 2 Punkte |
| Alipliotis/Gierth | 1 Punkt |

Einzel

| | |
|------------|----------|
| Alipliotis | 2 Punkte |
| Böhler | 1 Punkt |
| Lonardoni | 1 Punkt |
| Gierth | 1 Punkt |

Herren 2 Kreisklasse
TTC Lauchringen I
– TTV Schönau-Todtnau II 4 : 6

Vergangenen Samstag musste die 2. Mannschaft des TTV Schönau-Todtnau auswärts beim TTC Lauchringen I antreten. Nach dem Eingangsdoppel und den ersten beiden Einzeln lag man schnell mit 0:3 im Rückstand. Doch dann begann die Aufholjagd. In den fünf darauffolgenden Einzelspielen behielt man stets die Oberhand und baute die Führung zu einem 5:3 aus Sicht des TTV aus. Da zu diesem Zeitpunkt nur noch zwei Spiele zu absolvieren waren, hatte man bereits ein Unentschieden sicher. Der Gastgeber kam zwar nochmals auf 5:4 heran, doch das letzte Einzel konnte klar zum Endstand von 6:4 gewonnen werden.

Punkteverteilung

| | |
|-------------------|----------|
| Einzel | |
| Norbert Barbisch | 3 Punkte |
| Oliver Borngräber | 2 Punkte |
| Christian Mingo | 1 Punkt |



Jugend
TTV Schönau-Todtnau
– TTC Tiengen-Horheim 2 : 8

Im zweiten Spiel unterlag die Jugendmannschaft des TTV Schönau-Todtnau dem TTC Tiengen-Horheim mit 2:8. Der TTV konnte nur mit zwei Stammspielern antreten und wurde durch einen Spieler der Schülermannschaft unterstützt.

Schüler

TTC Albtal – TTV Schönau-Todtnau 7 : 3

Die motivierte Schülermannschaft musste sich in Albtal gegen die bessere Mannschaft leider geschlagen geben.

Spielvorschau

Samstag, den 12. Oktober 2019

14.00 Uhr

Jugend: ESV Weil – TTV Schönau-Todtnau

Schüler: TTC Schopfheim/Fahrnau – TTV Schönau-Todtnau

18.00 Uhr

Herren 2: TTV Schönau-Todtnau II – FC Bad Säckingen III





Alle Mannschaften Saisonstart der Volleyballer am Wochenende

Am kommenden Wochenende starten alle drei Todtnauer Mannschaften endlich nach langer Vorbereitung in die Saison. Die ganz neu in der Kreisklasse gemeldete Mannschaft Damen 2 besteht ausschließlich aus Jugendspielerinnen, die zum ersten Mal am Ligabetrieb teilnehmen und hoch motiviert dem ersten Spiel entgegenfiebern.

Vorschau

Die Damen 1 haben am morgigen Samstag ihr erstes Auswärtsspiel der neuen Saison.

Damen 1 Landesliga West
Samstag, den 12. Oktober 2019
14.00 Uhr Auswärtsspiel
TVT – Bad Säckingen1

Premiere der Damen2!
Damen 2 Kreisklasse Süd
Sonntag, den 13. Oktober 2019
11.00 Uhr Auswärtsspiel
TVT – Bad Säckingen
anschl. TVT – SV Kirchzarten3

Die Herren starten am Sonntag mit dem ersten Heimspiel, kommen Sie in die Silberberghalle und feuern Sie die Mannschaft an!

Herren Bezirksklasse Süd
Sonntag, den 13. Oktober 2019
11.00 Uhr Heimspiel
TVT – VC Müllheim2
anschl. TVT – TV Bad Säckingen2



Die Nachwuchsspielerinnen der neuen Damenmannschaft 2 freuen sich darauf, dass die Saison endlich losgeht!



Kreisliga A, Staffel West – 8. Spieltag
SV Schopfheim 1 – SV Todtnau 1
Deutliche Niederlage für den SVT

4:0



Am vergangenen Samstag trat die erste Mannschaft auswärts beim SV Schopfheim an. Schon vor dem Anpfiff war klar, dass das Team von Trainer Frank Ullmann an diesem Tag eine andere Mentalität als in den vorherigen Spielen auf den Platz bringen musste. Auf den von starkem Regen durchnässten Rasen musste sich der SVT beim Aufwärmen erst einstellen. Mit dem Anpfiff begann eine zunächst ausgeglichene Partie. Der SVT bemühte sich um defensive Kompaktheit, während dem Gegner wenig einfiel, sich über den tiefen Rasen zu kombinieren. Mit zunehmender Spielzeit gelang es den Hausherren jedoch besser, die Lücken in der Todtnauer Mannschaft zu finden und sich meist durch die schnellen Angreifer vor den SVT-Strafraum zu spielen. Doch auch

auf Todtnauer Seite kam es zu Kontern in Richtung des gegnerischen Tores. Nach einer knappen halben Stunde musste jedoch SVT-Kapitän Andreas Gutmann den Platz verlassen, als er sich bei der besten Todtnauer Torchance der ersten Hälfte verletzte. Vor dem Seitenwechsel drängten die Gastgeber stärker auf die Führung und erarbeiteten sich immer mehr Möglichkeiten. Einzig Torwart Luca Branca war es zu verdanken, dass weiterhin die Null auf der Anzeige stand. Mit mehreren Glanzparaden rettete er den SVT vor dem Rückstand. In der zweiten Halbzeit konnte der SVS seine Chancen auf die Führung besser nutzen, während es dem Todtnauer Team immer schwerer fiel, sich zu wehren. In der 54. Minute gelang es den Hausherren, das 1:0 zu erzielen.

Infolgedessen fiel der SVT weiter in sich zusammen. Immer mehr Fehler und einfache Ballverluste luden den SVS wiederholt ein, die Führung auszubauen, und so mussten die Gäste in der letzten halben Stunde 3 weitere Treffer einstecken. Die eigenen Möglichkeiten in der gegnerischen Hälfte wurden meist schlecht zu Ende gespielt oder durch fehlende Präzision schon früh verschenkt. Nach 90 schwachen Minuten piff der Schiedsrichter beim Stand von 4:0 ab und besiegelte den verdienten Schopfheimer Sieg. Eine Reaktion auf diese Niederlage muss die Mannschaft am kommenden Samstag, den 12. Oktober um 17.00 Uhr beim Heimspiel gegen den FC Hauingen zeigen. Die 1. Mannschaft freut sich auf zahlreiche Unterstützer im Publikum auf der heimischen Kanderstatt!

Damen
SV Todtnau – SF Schliengen
Nichts zu holen für die Damen

0:5

Der läuferisch und gedanklich schnellere Gegner machte von Beginn an ordentlich Druck, was dem aktuell dünn besetzten Kader des SVT entsprechend zusetzte. Gleich in den ersten Minuten hatten unsere Damen zwar die Führung auf dem Fuß, was dem Spiel des SVT im weiteren Verlauf sicherlich gutgetan hätte, doch der Abschluss wollte nicht gelingen. Die eine oder

andere Chance, die sich im Laufe des Spiels für den SVT ergab, war ebenfalls nicht in Tore umzusetzen. In der 15. und 28. Minute konnten die Gäste die 0:2-Führung klar herausspielen. Durch ein Eigentor des SVT kurz vor der Halbzeitpause erhöhte sich der Torstand der Gäste. Zwei weitere Tore folgten im zweiten Abschnitt und zementierten den 0:5-Endstand.

Vorschau

Freitag, 11. Oktober 2019

19.30 Uhr A-Junioren
 SG Schopfheim - SG Todtnau

Samstag, 12. Oktober 2019

11.30 Uhr C-Junioren
 SG Grenzach-Wahlen - SG Todtnau
13.15 Uhr D-Junioren
 SV Todtnau - FV Lö. – Brombach 4
16.00 Uhr B-Junioren
 SG FC Wehr 2 – SG Todtnau

17.00 Uhr Herren I
 SV Todtnau 1 – FC Hauingen 1

19.00 Uhr Damen
 SV Todtnau – SG Liel-Niedereggenen

Sonntag, 13. Oktober 2019

17.00 Uhr Herren II
 T.I.G. Rheinfelden – SV Todtnau 2



Fußball – weitere Ergebnisse

Herren 2

SV Todtnau 2 – FV Fahrnau 2 2:2
 Tore: David Albrecht, Tobias Gutmann

Bezirkspokal

A-Jugend

FSV Rheinfelden – SG Todtnau 6:5
 Tore: Simon Sparta (3), Nick Lorenz, Lucas Waßmer

D-Jugend

SG Dinkelberg – SV Todtnau 0:4
 Tore: Pepe Eckmann (2), Paul Sättele, Tim Wissler

C-Mädchen

SC Haagen – SV Todtnau 0:5

C-Jugend

FSV Rheinf. 2 – SG Todtnau 1:11
 Tore: Mehdi Maahloui (6), Lukas Wunderle (4), Lukas Lais

D-Jugend

SV Todtnau – TuS Lö.-Stetten 3 6:2
 Tore: je zweimal trafen Paul, Sättele, Tim Wissler und Nico Salvaggio

E-Jugend

FV Lö-Brombach – SV Todtnau 9:0